



Helpup



9. Februar 2024
59. Jahrgang - Nr. 2

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Gemeinsam mit Schülern und Bürgermeister Dirk Becker formiert sich ein Bündnis gegen Rechtsextremismus

„Oerlinghausen steht auf“

Vielen Menschen in Deutschland macht der zunehmende Hass gegen Menschen mit Migrationsgeschichte durch Rechtsextremistinnen und -extremisten nicht nur Angst, sondern zunehmend wütend. Die zuletzt bekannt gewordenen Rückführungspläne u. a. von Mitgliedern der AfD hat das Fass nun endgültig zum Überlaufen gebracht, die AfD hat ihre Maske fallen lassen. Nun gilt es, dass alle Demokratinnen und Demokraten gegen diesen verfassungswidrigen Rechtsruck aufstehen und für unsere demokratischen Werte Flagge zeigen. Parteien, Gewerkschaften, Kirchen, Wirtschaftsverbände und viele gesellschaftliche Organisationen wehren sich mit demokratischen Mitteln gegen den Rechtsextremismus. Auch die Schülervertretung des Niklas-Luhmann-Gymnasiums will nicht länger tatenlos zusehen, sondern auch in Oerlinghausen ein Bündnis gegen den Rechtsextremismus initiieren. Hierzu haben sie sich an Bürgermeister Dirk Becker gewandt, der zuletzt mehrfach gegen die AfD und vor den Folgen rechtsextremistischer Politik für das Land gewarnt hat.

Mia Lotta von der Schülervertretung des Gymnasiums erklärte dazu: „Mir ist es sehr wichtig, dass wir schnellstmöglich ein Zeichen setzen. Es wird derzeit versucht, uns die Demokratie zu nehmen und das gilt es schnellstmöglich zu unterbinden. Das ist unsere Zukunft und wir wollen diese bunt und vielfältig! Die Schülervertretung würde sich sehr über viele Teilnehmer aus ganz Oerlinghausen am 27. Februar freuen!“ Schulleiterin Katrin Tebben erklärte dazu: „Für das Niklas-Luhmann-Gymnasium hat der Bildungsauftrag, dass Schülerinnen und Schüler lernen, Menschen unterschiedlicher Herkunft vorurteilsfrei zu begegnen und für ein friedliches und diskriminierungsfreies Zusammenleben einzustehen, einen sehr hohen Stellenwert. Die Initiative der Schülervertretung ‚Oerlinghausen steht auf‘ macht diesen Auftrag lebendig.“ Die Schülervertretung und der Bürgermeister rufen daher zur Gründung des Oerlinghauser Bündnisses gegen Rechtsextremismus auf. Deshalb findet am Mittwoch, 27. Februar, ab 18 Uhr eine Demonstration statt. Sie beginnt auf dem Schulhof des Gymnasiums startet und endet mit einer Kundgebung auf dem Rathausplatz endet Alle Bürgerinnen und Bürger, Kirchen, Gewerkschaften, Vereine, Unternehmen und Organisationen werden um Unterstützung gebeten werden. Gemeinsam wird auch ein „Oerlinghauser Aufruf gegen den Rechtsextremismus“ gestartet, an dem sich alle beteiligen können. Der Aufruf steht auf der Internetseite der Stadt ab sofort zur Verfügung. Bürgermeister Becker stellte abschließend fest: „Das Sommermärchen 2006 hat gezeigt, wie schön es ist, in einem

Spruch der Woche

Die Wirbelsäule stützt den Körper, das Rückgrat den Menschen.
Justus Vogt (*1958)



weltoffenen und pluralistischen Land zu leben. Das war ein einladendes Deutschland voller Hoffnung und Freude. So muss es bleiben! Schluss mit der menschenverachtenden Ideologie der AfD und anderer Nazis. Für Rechtsextremisten ist in unserer Stadt und in unserem Land kein Platz!“ Wer dem „Bündnis für Demokratie“ beitreten möchte, kann dies mit dem Einverständnis zur Veröffentlichung dem Büro des Bürgermeisters per E-Mail: k.werner@oerlinghausen.de mitteilen.

Das Dorffest ist sicher

Alles klar für das Dorffest 2024: „Das Zelt ist reserviert und mit dem Festwirt haben wir einen gemeinsamen Nenner gefunden“, teilte der Vorsitzende des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Helpup, Kamil Gorny, mit. Nach Redaktionsschluss tagte erstmals der Große Festausschuss. Näheres in der kommenden Ausgabe.

„MahlZeit“ mit Jubiläumssessen

Das Projekt „MahlZeit“ bietet ein Mittagessen in Gemeinschaft. Die Initiative wurde vor 20 Jahren gegründet. Am Samstag, 17. Februar, wird im Evangelischen Altenzentrum Oerlinghausen, Robert-Koch-Straße 21, an das Jubiläum erinnert. An diesem Tag wird den Gästen nicht der übliche Eintopf, sondern ein besonderes Essen gereicht. Das Essen steht allen offen. Es beginnt um 11.30 Uhr und endet nach dem Kaffeetrinken um 12.30 Uhr.

HEIZEL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIEKMANN+KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

Spenden übergeben

Rundum zufrieden ist der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup (VVV) mit dem Ablauf des jüngsten Nikolausmarktes. „Es gab keinerlei Probleme und keine negativen Ereignisse“, stellte der VVV-Vorsitzende Kamil Gorny fest. Er dankte den Standbetreibern für die gute Zusammenarbeit und ihre freiwilligen Spenden aus den Verkaufserlösen. Insgesamt kamen 4.000 Euro zusammen. „Aber wir wollen das Geld ja nicht behalten, sondern weitergeben“, sagte Gorny. Mit dem Nikolausmarkt verfolge der VVV unter anderem das Ziel, Projekte im Ort zu unterstützen.

So konnte der AMC Helpup 2.000 Euro für seine Jugendarbeit erhalten. Damit sollen die jungen Kartfahrer gefördert werden, kündigte der Vorsitzende Wolfgang Hunke an. „Das Thema Elektromobilität wird auch im Kartbereich immer wichtiger“, sagte er.

Ebenfalls 2.000 Euro gingen an den Löschzug Helpup der Feuerwehr,

Althof Obst, Gemüse, Südfrüchte GbR
Jeden Di. von 7.00 - 13.00 Uhr u. Fr. von 7.00 - 13.00 Uhr,
Parkplatz „Alter Krug“, Bahnhofstr. 1
z.Zt. Süße Mandarinen aus Israel
Uwe Althof · 32791 Lage · Am Kreuzbusch 23

TEPPICHE
individuell in Maß und Gestaltung
gekettelt - eingefasst - konfektioniert
Inh. Gert Prübner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60
farbenPRÜSSNER
EIN HAUS VOLLER IDEEN

Morgen kann kommen
Die Stadtwerke Oerlinghausen sind bereit für die Zukunft! Mit unserem modernen Design und zahlreichen neuen Tools auf der Website betreuen wir Sie jetzt noch gezielter und individueller: www.sw-oe.de
Jetzt online gehen, mitmachen und ein Tablet gewinnen!
oe
STADTWERKE
OERLINGHAUSEN

elkenkamp
Sargfabrikation seit 1917
Bestattungsinstitut Vorsorgeberatung
33818 Leopoldshöhe - Helpup
Helpuper Str. 350 Tel.: (05202) 4444

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Das Leben ist wie Mathe. Ist es zu einfach, stimmt etwas nicht.

um einen Defibrillator anzuschaffen. Er soll außen an der Feuerwache angebracht werden und somit der Allgemeinheit zur Verfügung stehen.



Der VVV-Vorsitzende Kamil Gorny (Mitte) übergab die Spenden an Jan Horenburg als Vertreter der Feuerwehr (links) und Wolfgang Hunke vom AMC.

Jahresversammlung des VVV

Zur Erinnerung: Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup e.V. lädt seine Mitglieder zur regulären Jahresversammlung ein. Sie findet am Freitag, 8. März 2024, ab 19.30 Uhr im Hotel/Restaurant Mügge, Währentruer Straße 61, statt.

Die Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahresversammlung 2023
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl der/des 2. Vorsitzenden
9. Wahl der Kassenwartin / des Kassenwarts
10. Veranstaltungen im Jahr 2024
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme. Bis zum Beginn der Sitzung besteht die Möglichkeit Speisen einzunehmen.

Düstere Finanzlage der Stadt

40 Prozent der Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen haben große Finanznöte, die Stadt Oerlinghausen gehört dazu. In der jüngsten Ratssitzung sagte Bürgermeister Dirk Becker dann auch ohne Umschweife: „Ganz viele sinnvolle Dinge werden wir in den nächsten Jahren nicht machen können.“ Nur mit viel Mühe sei es der Kämmerin Sabine Lindhorst gelungen, einen ausgeglichenen Haushaltsplan für 2024 aufzustellen. Die finanzielle Lage der Stadt sei desolat, sagte sie und begründete dies mit der Inflation sowie mit geringeren Zuweisungen einerseits und gestiegenen Aufwendungen andererseits. Die Differenz bis zur Pflicht, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen sei



„Alles, was wir machen wollen, steht in Frage“, sagte Bürgermeister Dirk Becker.

denkbar gering, sagte die Kämmerin. Damit wäre ein erzwungener Haushaltsausgleich verbunden, es könnten nur noch Pflichtaufgaben erfüllt werden. Gleichwohl werde Oerlinghausen auch investieren, teilte die Kämmerin mit. Nach dem Vorschlag der Verwaltung liegt die Priorität bei den Schulen und beim Sport. Dazu zählen der Anbau der Grundschule in Helpup, die dringend notwendige Renovierung der Sporthalle des Gymnasiums, die von der Berufsgenossenschaft geforderte Sanierung des Bauhof-Gebäudes, die Schulküche der Heinz-Sielmann-Schule, außerdem der Kauf eines Feuerwehrfahrzeugs. Für andere, ebenso notwendige Vorhaben wie das Sporthäuschen in Helpup sei „schlicht kein Geld da“, sagte Becker. „Wir müssen uns beschränken.“ Die Kämmerin habe die Situation nicht zu verantworten, betonte er. Um wieder handlungsfähig zu werden, hoffe er auf eine bessere Gegenfinanzierung durch das Land und den Bund, sagte der Bürgermeister. Der Haushaltsplanentwurf wird jetzt in den Fraktionen diskutiert. Auch in den Ausschüssen soll über Möglichkeiten der Konsolidierung beraten werden. Zudem haben Einwohner das Recht, Einwendungen vorzubringen.

SoVD lädt Mitglieder ein

Der SoVD, Ortsverband Asemissen/Leopoldsh./Oerlingh., lädt zur Jahresversammlung am Fr., 8. März, herzlich ein. Sie beginnt um 15 Uhr im B-Vier, Raum Myslakowice, an der Parkstr. 6 in Asemissen. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresbericht des Vorsitzenden und Neuwahlen zum Vorstand sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder im SoVD. Wer teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 29. Februar bei Erika und Hans Koppmann anmelden, Tel. 05202 80927 oder an erika-und-hans@koppmann.org per E-Mail.

Doch kein Ersatz für das

Sporthaus: „herauspriorisiert“

Die Mitglieder der TuS Helpup sind enttäuscht, aufgebracht, verärgert. Sie können nicht verstehen, warum das Sporthäuschen keine Priorität mehr hat. „Es gibt einen Beschluss des Rates der Stadt Oerlinghausen für die Planung eines Teilneubaus“, sagte der Vorsitzende Dirk Palmowski bei der Jahresversammlung des Vereins im Restaurant Mykonos/Gasthaus Waldhecker. Die Umsetzung sollte 2024 erfolgen. In der Ratssitzung sei dann „sprichwörtlich die Bombe geplatzt“. „Der Bürgermeister und seine Fachbereiche haben uns aus ihren Überlegungen herauspriorisiert“, empörte sich der TuS-Vorsitzende. „Das heißt konkret, dass das Sporthäuschen für sie offensichtlich bis 2027 nicht mehr zur Debatte steht.“ Es sei bedauerlich, dass darüber nicht mit dem Verein gesprochen wurde. „Seit mehr als 25 Jahren werden wir vertröstet, hingehalten und ‚mit dem Ring durch die Manege‘ geführt. Das muss endlich ein Ende haben“, sagte Palmowski. „Da muss Politik glaubhaft und verbindlich werden.“ Im Namen der Stadt richtete die stellvertretende Bürgermeisterin Ulrike Meusel ein Grußwort an die Versammlung. „Eine Lösung für das Sporthaus wird es geben“, sicherte sie den Vereinsmitgliedern zu. Es lägen bereits Pläne des Architekten vor. Er rechne mit Baukosten in Höhe von 1,5 Millionen Euro. Bürgermeister Becker habe bereits Gespräche mit der TuS in Aussicht gestellt, sagte Meusel. „Ich hoffe,



Der Vorstand der TuS Helpup besteht aus (von links) Ute Elbrächter, Dirk Palmowski, Mareike Jagnow, Steffi Bökenbrink und Bernhard Pehle.

BECKMANN

FENSTERBAU

FENSTER
ROLLLÄDEN
HAUSTÜREN
INSEKTENSCHUTZ
MARKISEN
GARAGENTORE
SMART HOME

Helpuper Straße 42
32791 Lage/Lippe

TEL 05232 975 96 0
FAX 05232 975 96 29

info@beckmann-fensterbau.de
www.beckmann-fensterbau.de

ZUVERLÄSSIG, SCHNELL UND GARANTIERT 100% MADE IN OWL



Statt Karten

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Dieter Sielemann

Im Namen aller Angehörigen

Michael Sielemann

† 24. November 2023 Helpup, im Februar 2024

Qualität hat einen Namen:



RADzfatz

Zweiradservice und Verkauf

Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

Auto Klinik Helpup

KFZ REPARATUR WERKSTATT

*Andreas und Maik lassen das Herz
Ihres Lieblings länger schlagen!*



NÄVE UND MEIER GbR

KFZ-Reparaturen für alle Marken
und Baujahre



05202 9933099

HU- Vorbereitung und HU- Abnahme
täglich im Haus

Helpuper Straße 346
33818 Leopoldshöhe

kontakt@autoklinik-helpup.de

dass es möglichst bald zu einer für alle zufriedenstellenden Lösung kommt.“

Mit dem Verkauf des Trainingsgeländes möchte die TuS Helpup einen Kunstrasen für den jetzigen Ascheplatz finanzieren. Die jahrelangen Bemühungen, die Vermarktung in Eigenregie voranzutreiben, führten noch nicht zum gewünschten Erfolg. „In mehreren Gesprächen mit der Stadt sind wir nicht vorangekommen“, sagte Palmowski. „Außer ein ‚ja aber‘ kam von Seiten der Stadt da nichts, keine Unterstützung oder begleitende Hilfe.“ Der Verein habe deutlich gemacht, welche Bedeutung der Sport und die Kinder- und Jugendarbeit habe. Das Ergebnis sei jedoch „sehr enttäuschend und hat bisweilen wenig bis gar nichts mit Wertschätzung gegenüber einem örtlichen Verein und dem Ehrenamt zu tun, insbesondere wenn Oerlinghausen als ‚Stadt des Sports‘ wahrgenommen werden will“ (Ein weiterer Bericht über die Jahresversammlung folgt in der nächsten Ausgabe.)

Ihr Schwerpunkt-Fachhändler für

Miele + **SIEMENS**

ELEKTROHAUS

BECKER

- inkl. Aufstellung und Inbetriebnahme
- Entsorgung des Altgerätes

www.hausgeraete-oerlinghausen.de

☎ 05202 - 4057

Jahnstr. 8 | 33813 Oerlinghausen-Helpup | E-Mail: beckerelektrotechnik@t-online.de

Auch mal die Klappe halten

Punkmusik kommt laut, roh und aggressiv daher. Männer geben in der Szene den Ton an, doch daneben melden sich vermehrt auch jene zu Wort, die eine andere Geschlechtsidentität vertreten. Sie wollen sich nicht länger ausgeschlossen fühlen. Im Soziokulturellen Zentrum KNUP war der Freitagabend dem Thema Punk und Sexismus gewidmet. Als Experte war Ronja Schwikowski zu Gast. Schon als Jugendliche faszinierte sie die Musik und der Lebensstil des Punk. Heute gibt sie einen Versandhandel mit szenetypischen Artikeln und gibt das auflagenstärkste Fan-Magazin, „Plastic Bomb“, heraus. Bei Konzertbesuchen und Partys stellte sie fest, dass Frauen, Lesben, intersexuelle, nicht-binäre, Transgender- und Agender-Personen (abgekürzt FLINTA) zumeist ausgegrenzt werden. Bands aus diesen Gruppen werden kaum zu Festivals eingeladen, Frauen oft belästigt. Vor drei Jahren hat sich das öffentliche Interesse gewandelt. „Im Sommer 2020 begannen die Diskussionen“, erklärte Ronja Schwikowski. „In ihren Songtexten verurteilten einige Bands sexistisches Verhalten, Medien verbreiteten Interviews mit Betroffenen.“ Das Thema müsse noch weiter vertieft werden, entschied sie und fand mit Diana Ringelsiep eine Gleichgesinnte. „Ursprünglich dachten wir an einen Flyer“, berichtete Schwikowski. „Herausgekommen ist jetzt ein dickes Werk mit Beiträgen von 50 Menschen.“

Die meisten, die um einen Text gebeten wurden, seien zunächst sehr zurückhalten gewesen. „Sie haben uns gefragt, ob sie als Frau überhaupt den Mund aufmachen sollten“, sagte Schwikowski. Doch mit



Gemeinsam mit Diana Ringelsiep hat Ronja Schwikowski das Buch „Punk as F*ck – die Szene aus FLINTA-Perspektive“ herausgegeben, aus dem sie im KNUP las.

dem Buchprojekt solle ja gerade all jenen eine Plattform eröffnet werden, die sonst „nur gesehen, aber nicht gehört werden“. Die Absicht war, interessante, persönliche Geschichten mitzuteilen, „nicht 50 mal Leid anzuhäufen über Angriffschen und verächtliche Sprüche“. Die Autorin wandte sich auch gegen den Mythos, dass im Punk alles erlaubt sei. „Es haben schon immer Regeln gegolten. Es ist doch zum Beispiel klar, dass ein Portemonnaie nicht geklaut wird“, sagte sie. Auch der Umgang mit FLINTA-Personen sei einfach. Den männlichen Zuhörern gab sie den Rat, nicht über Frauen herzuziehen, andere nicht zu bevormunden und auch „einfach mal die Klappe zu halten“.

Heinz Schindowski geht, Patrick Bockwinkel kommt

Nach zwölf Jahren als Vorsitzender des Stadtsportverbands hat Heinz Schindowski nicht erneut für das Amt des Vorsitzenden kandidiert. Bei der Jahresversammlung im Bürgerhaus wurde Patrick Bockwinkel einstimmig zum Nachfolger gewählt. Bislang hatte er die Position des stellvertretenden Vorsitzenden inne. Bürgermeister Dirk Becker lobte die Arbeit des scheidenden Vorsitzenden. „Heute geht eine Epoche zu Ende“, meinte er. Gleichzeitig dankte er der Geschäftsführerin des Stadtsportverbands, Tanja Tilleke, für ihre vorbildliche Arbeit. Zu der Sitzung war eigens auch Friedhelm Böger, Präsident des Kreissportbunds (KSB) gekommen. Im Auftrag des Präsidiums zeichnete er Schindowski für seine „langjährige, verdienstvolle Tätigkeit“ mit der Silbernen Ehrennadel des KSB aus.



Abschied nach zwölf Jahren. Von links: KSB-Präsident Friedhelm Böger, Tanja Tilleke, Heinz Schindowski und Bürgermeister Dirk Becker.

Kompromiss beim Kreishaushalt

Die Höhe der Kreisumlage ist es zum Zwist zwischen den lippischen Bürgermeistern und den Landrat Dr. Axel Lehmann gekommen. Nunmehr konnte eine Einigung erzielt werden. Im Entwurf des Haushalts fällt die Kreisumlage jetzt um fünf Millionen Euro geringer aus als ursprünglich vorgesehen. Im Vergleich zum Jahr 2023 steigt sie dennoch um gut 20 Millionen Euro, weil allgemeine Preissteigerungen und Tarifierhöhungen auch beim Kreis durchschlagen.

„Im Namen der lippischen Bürgermeister bedanke ich mich beim Landrat für die konstruktiven Gespräche und dass es nunmehr gelungen ist, eine Kreisumlage für das Jahr 2024 in Höhe von 227,9 Millionen Euro vorzusehen“, erklärte Dirk Becker als Sprecher der lippischen Bürgermeister.

Webasto
Feel the Drive

Mein Auto.
Meine Standheizung.
Meine Komfortzone.

Jetzt Preisvorteil sichern unter standheizung.de

Bis zu 200 € sparen!
01.09.23 – 29.02.24*

BOSCH Service

Plöger
Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 / 91 50-0
www.bosch-ploeger.de
boschploeger@gmail.com

* Aktionsbedingungen auf standheizung.de/aktion

Was geschieht mit den Spenden?

Die gebrauchten Weihnachtsbäume hat wie in den Vorjahren die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr entsorgt. Viele Helpuper haben sich dafür mit einer Geldspende bedankt. Die Jugendlichen freuen sich über die Anerkennung ihrer geleisteten Arbeit und bedanken sich dafür herzlich.

Die Geldspenden gehen an den Förderverein des Löschzugs Helpup. Sie werden für die Nachwuchsarbeit eingesetzt. Beispielsweise kann die Jugendfeuerwehr zusätzliche Geräte erhalten, die ein realistisches Üben ermöglichen. Gefördert werden zudem Ferienfreizeiten und Tagesausflüge und auch bei anderen Veranstaltungen wie dem Kreiszeitlager kommen die Spenden dem Nachwuchs zugute.



Wer wird Tischtennis-Meister?

Die Tischtennis-Abteilung der TuS Helpup lädt junge Spieler zu einer Mini-Meisterschaft ein. Gespielt wird am Samstag, 10. Februar, ab 12 Uhr in der kleinen Turnhalle der Grundschule Helpup. Anmeldungen mit Name und Geburtsdatum bitte an: TTMeister@web.de per E-Mail. Die Teilnehmer sollten sich bis 11.30 Uhr bei der Turnierleitung melden. Ab 11 Uhr wird die Halle zum Umziehen und Einspielen geöffnet sein. Damit alles fair ist, dürfen nur Kids mitspielen, die bisher noch nicht für den offiziellen Wettkampfbetrieb im TT-Verband gemeldet sind. Außerdem wird nach Altersklassen (11+12 Jahre, 9+10 Jahre, jünger als 9) getrennt gespielt. Die Wertung findet außerdem nach Mädchen und Jungen getrennt statt. Es gibt Schläger zum Ausleihen, es können auch eigene verwendet werden. Wichtig sind außerdem saubere Hallenschuhe sowie die übliche Schulsportkleidung. Als kleine Ausnahme gilt: Tischtennispieler tragen keine weißen T-Shirts. Der Ball ist ja schon weiß und der Gegner hat dann Probleme diesen zu sehen. Das Turnier kostet keine Gebühren und für Verpflegung wird gesorgt. Mit der Mini-Meisterschaften möchte der Verein den jungen Spielern Spaß und Einblicke in die Welt des Sports mit dem kleinen weißen Ball bieten. Die erfolgreichsten Teilnehmer erhalten Urkunden und können an der nächsten Runde auf Bezirksebene teilnehmen. Möglich ist auch die Teilnahme am Bundesfinale vor den Sommerferien.

Toller Sieg und Bahnrekord der Grester Sportkegler

Der Heimstart der 1. Mannschaft des Sportkegelclubs Greste-Lage (SKC) gegen KSC AK 1882 Wuppertal hätte nicht besser verlaufen können. Die Lipper gewannen klar mit 5.021:4.577 Holz und alle drei Punkte blieben in Greste. Schon im ersten Block überzeugten Eckhard Kopp (824) und Nils Hartnack mit der Tagesbestleistung von 862 Holz. Im zweiten Block glänzten Björn Brinkmann (844) und Dennis Siekaup (808). Noch besser kegelte der Schlussblock mit Maik Aderhold (832) und Tobias Henke (851). Der Lohn dieser erstklassigen Mannschaftsleistung: eine Verbesserung des Bahnrekords von 4.946 Holz auf 5.021 Holz. Die 1. Mannschaft belegt nunmehr den 2. Tabellenplatz in der Landes-NRW Liga. Beim Heimstart gegen SpG ESV Münster-Borghorst 2 ließ die 2. Mannschaft nichts anbrennen. Dennis Siekaup, Manfred Lammert, Marvin Lammert und Udo Buchwald kegelten den Heimsieg mit 3.041:2.874 Holz und 3:0 Punkten sicher nach Hause. Der Lohn: ein 3. Tabellenplatz in der Oberliga Nord. Der Tabellenführer in der Bezirksliga Nord 3, der SKC Greste-Lage 3, durfte beim Mühlenkreis 2 antreten. Matthias Fortkord, Uwe Wenzel, Rene Meinberg und Arnd Stuckmann unterlagen zwar mit 2.923:2.826 Holz, gewannen aber den wichtigen Zusatzpunkt. Damit wurde die Tabellenführung verteidigt. Die 4. Mannschaft des SKC empfing die TG Herford 4 und setzte sich mit 2.641:2.411 Holz durch. Leider wurde beim 2:1 Sieg der Zusatzpunkt nach Herford vergeben.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 16.2.2024

ZÜNDHOLZ GARTENSERVICE GmbH

- ♣ Sämtliche Baumarbeiten
- ♣ Gehölz- und Obstbaumschnitt
- ♣ Gartenbau & Gartengestaltung
- ♣ Insektenfreundliche/naturnahe Gärten
- ♣ Stubbenfräsen
- ♣ Häckseldienst
- ♣ Pflasterarbeiten
- ♣ Zaunbau
- ♣ Dauerpflege

Fachbetrieb für Baumarbeiten

Matthias Brune
European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur

33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zundholz-gartenservice.de - info@zundholz-gartenservice.de

hilf auf tagespflege

Begegnungen, Aktivitäten und Gespräche in heller, offener und freundlicher Umgebung

- Kostenübernahme über ihre Krankenkasse
- Unverbindlicher Probetag nach Vereinbarung möglich
- Abhol- und Heimfahrtservice
- Täglich frische Küche

hilf auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst für Helpup und Umgebung

Grundpflege z.B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z.B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen o. Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen z.B.:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufe
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel.: 05202 6381 | Fax: 05202 9779 575
www.hilf-auf.de

SPITZER
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
- SEIT 1995 -

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

SPITZERGARTEN SPITZER_GARTEN

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
Gartenplanung- und gestaltung, Pool- und Teichbau,
Baumfällung, Pflege von Gärten und Grünanlagen,
Pflasterarbeit, Terrassen- und Zaunbau uvm.

Stettiner Straße 3 • 33813 Oerlinghausen
Tel. 05202.5279 • info@spitzer-garten.de • www.spitzer-garten.de

Korbballerinnen starten erfolgreich ins neue Jahr



Zum siegreichen Team gehören (hinten, von links): Lara Palowski, Janina Hörmann, Hannah Rottschäfer, Lena Kramer und Josephine Lammert sowie (vorn, von links) Lea Schneider, Larissa Hoerth, Miriam Ertel und Nancy Schmelzer. Es fehlt Franziska Krabbe.

Die Helpuper Korbball-Bundesligamannschaft ist erfolgreich in das neue Jahr gestartet. Am ersten Spieltag 2024 sicherten sie sich zwei Siege gegen die bayerischen Teams Hambach und Bergheinfeld. Im ersten Spiel traf der Tabellenführer aus Lippe auf die Spvgg Hambach. In der ersten Halbzeit brauchten die Helpuperinnen etwas Zeit, um sich ins Spiel einzufinden und erzielten nur zwei Körbe. Den Korb hielt Lea Schneider in der ersten Hälfte sauber. In der zweiten Halbzeit konnte das Helpuper Team den Vorsprung weiter ausbauen und Hambach traf durch einen Konter lediglich zum 5:1. Die Partie endete mit 6:1. Im zweiten Spiel stand die TuS Helpup dem viertplatzierten TSV Bergheinfeld gegenüber. In der ersten Halbzeit gingen die Spielerinnen des TSV Bergheinfeld in Führung und konnte diese zum 4:1 aufbauen. Die Helpuperinnen gaben nicht auf, glaubten an den Sieg und kämpften sich zur Halbzeit durch Konter und herausgespielte Spielzüge auf ein 4:4 zurück. Nach der Halbzeit gingen sie dann mit 5:4 in Führung und verteidigten den Vorsprung. Durch ein sehr sicheres Kreis- und Rückraumspiel konnte Helpup den Sack zumachen und die Partie endete 9:6 für Helpup. Somit konnte die TuS Helpup vier weitere Punkte auf ihrem Konto verbuchen und verteidigt damit weiterhin die ungeschlagene Tabel-

lenführung. Auch am folgenden Spieltag in Porta Westfalica blieb das Bundesliga-Team ungeschlagen. Die Begegnungen gegen SPVGG Hambach und die Aufsteigerinnen aus Honnefeld endeten 7:4 und 26:1. Beim jüngsten Termin empfingen die Helpuperinnen zu Hause zwei Gastmannschaften in der Sporthalle der Grundschule.

MSC mit neuem Sportleiter

Sie sind viel im Gelände auf Enduro-Maschinen, aber auch auf Mofas unterwegs. Doch einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder des Motorsportclubs (MSC) Lippe-West zur Hauptversammlung. Vereinslokal des Clubs innerhalb des ADAC ist das Restaurant Mykonos/Gasthaus Waldhecker in Helpup.

Im vergangenen August hatte der MSC schon alles vorbereitet für seinen 29. Enduro-Cup. Starker Regen machte das Rennen auf dem Acker in Greste leider zunichte. In sportlicher wie in finanzieller Hinsicht war die Absage ein großer Verlust. Als Veranstalter hofft der Club daher, dass nun in diesem Jahr dem geplanten Start am 31. August nichts im Wege steht.

Für ihre sportlichen Erfolge wurden drei Mitglieder geehrt: Johannes Grommel (24) aus Währentrup, Yorrick Rehm aus Oerlinghausen und Schorse Müller (74) aus Lage-Kachtenhausen. Die Ewald-Kroth-Medaille des ADAC konnten (in Bronze) Ilona Wenske aus Helpup und (in Silber) Alexandra Butzner aus Schloß Holte-Stukenbrock entgegennehmen. Sie wurden damit für ihre langjährigen, besonderen Verdienste bei der Organisation motorsportlicher Veranstaltungen geehrt. Der MSC unternimmt auch gemeinsame Ausflüge. Im vergangenen Oktober führte eine Clubreise nach Zschopau zur Deutschen Enduro-Meisterschaft. Im Erzgebirge konnten die Gäste aus Lippe die Fähigkeiten der internationalen Fahrer bewundern.

Der MSC hat 98 Mitglieder, viele davon bereits seit langem. Für ihre zehn Jahre andauernde Zugehörigkeit wurden geehrt Jörn Gödecker (Enger), Matthias Bartsch (Leopoldshöhe), Michael Pech (Leopoldshöhe), Matthias Sielemann (Bielefeld), Kevin Britner (Gütersloh), Joline Singer (Gütersloh) und Niklas Brühl (Leopoldshöhe). Walter Klei aus Leopoldshöhe trat dem Club bereits vor 25 Jahren bei.

Bei den Wahlen zum Vorstand wurde der zweite Vorsitzende Thomas Winkler in seiner Position bestätigt. Velten Piepke wechselte vom Beisitzer zum Amt des Sportleiters. Im Gegenzug nimmt der bisherige Sportleiter Axel Koch die Aufgabe des Beisitzers wahr. Nicht gewählt werden mussten der Vorsitzende Kai Balster, Kassenwart Peter Schramm, Schriftführer Robert Pairan und Ralf Klöpping, der Referent für Verkehrssicherheit.



Alexandra Butzner und Ilona Wenske wurden vom ADAC geehrt. Johannes Grommel, Yorrick Rehm und Schorse Müller sind die aktuellen Clubmeister (von links).

Impressum

Presserechtlich
verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender),
Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794,
E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355,
E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Walter Knörrich, Mühlenstraße 14c, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 6910,
E-Mail: w.knoerrich@t-online.de

Druck:

InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800

„Helpup“ im Internet:

www.helpup.de